

Jugend trainiert für Olympia 2013 – Landesentscheid

Die Tennis-Mädchen vom GAV sind Vize-Landesmeister!

Die Mädchen vom Gymnasium Antonianum haben bei „Jugend trainiert für Olympia“ einen sehr guten zweiten Platz im Landesfinale erreicht und mussten sich nur den Spielerinnen des Tennisinternats aus Hannover, die alle die KGS Hemmingen besuchen, aber aus ganz Niedersachsen stammen, geschlagen geben.

Krankheitsbedingt fehlte leider Aylin Kamenica, sodass die Mannschaft vom GAV im Landesfinale in Hannover nur aus fünf Mädchen bestand.

An Position zwei gesetzt hieß der Gegner im Halbfinale Gymnasium Osterode. Hier siegten in den Einzeln Marie-Charlot, Julia Niehaus und Hanna Fangmann glatt in zwei Sätzen, während Marie Tapken an Position 4 nach einem sehr ausgeglichenen Spiel mit langen Ballwechseln knapp im Match-Tiebreak verloren hat. Die anschließenden Doppel gewannen Marie-Charlot und Julia sowie Hanna und Milena Stallmann deutlich, sodass die Mädchen mit einem souveränen 5:1-Sieg das Finale erreichten.

Hier trafen sie wie erwartet auf die Internatsmädchen von der KGS Hemmingen, von denen die ersten vier auch in der Rangliste in ihrem Jahrgang in Niedersachsen die Plätze 1 bis 4 belegen. Trotz dieser großen Überlegenheit spielten unsere Mädchen sehr gut mit. Mit ganz viel Glück hätte es nach den Einzeln sogar 2:2 stehen können, denn sowohl Marie-Charlot als auch Julia Niehaus hatten durchaus Chancen, ihre Spiele zu gewinnen. Marie-Charlot verlor an Position eins in einem hochklassigen Spiel mit langen, temporeichen Ballwechseln gegen Shaline Pipa leider im Match-Tiebreak. Julia Niehaus hatte mit Anna Rosnowska die aktuelle deutsche Meisterin im Einzel und Doppel in der U14 als Gegnerin. Sie ließ sich davon aber nicht beeindrucken und erspielte sich nach verlorenem ersten Satz im zweiten sogar mehrere Satzbälle, konnte diese aber leider nicht nutzen und verlor nach einem glänzenden Spiel knapp mit 3:6 und 6:7.

Hanna Fangmann spielte gegen Alisa Diercksen an Position 3 zwar gut mit, musste aber am Ende die Überlegenheit der Gegnerin anerkennen und unterlag mit 2:6 und 3:6.

Marie Tapken hatte an Position 4 gegen Anna-Milena Behrendt erwartungsgemäß keine Chance. So war die Begegnung trotz der teilweise sehr engen Spiele nach den Einzeln bereits entschieden.

Den Ehrenpunkt holten Julia und Milena im zweiten Doppel, während Marie-Charlot und Hanna aufgrund einer Schulterverletzung von Hanna nach dem ersten Satz aufgegeben haben.

Insgesamt war es ein sehr erfolgreicher Tag und eine tolle Saison: Den zweiten Platz in Niedersachsen aus dem Vorjahr konnten die Mädchen erfolgreich verteidigen!

Herzlichen Glückwunsch ans gesamte Team – eine klasse Leistung, ihr könnt stolz darauf sein!



Von links: Marie-Charlot Lonnemann, Julia Niehaus, Hanna Fangmann, Marie Tapken, Milena Stallmann, Aylin Kamenica und Frau Schneider.